

WM-Feeling in Gymnich

Im August 2014 besuchten rund 35 Landwirte aus Brasilien unseren Produktionsstandort in Erftstadt-Gymnich, um sich ein Bild über die deutsche Saatgutproduktion zu machen. Unternehmensleiter Jörg Hartmann erklärte beim Rundgang durch die Produktionshallen den Weg des Saatgutes von der Ernte und der Rohwarenerfassung über die Reinigung, Zwischenlagerung, Beprobung/amtliche Anerkennung bis zur Beizung und Absackung.



Die Haubenstretchverpackung begeistert!



Die brasilianischen Besucher begutachten die Außenlagerung von Z-Saatgut

Die Besuchergruppe zeigte sich beeindruckt von der Produktion von Z-Saatgut in transparenten Foliensäcken und der Möglichkeit, als Kunde „die Qualität im Sack“ sofort zu sehen und Reinheit, Beizbild etc. prüfen zu können.

Auch die Möglichkeit der Außenlagerung durch die wetterfeste, komplett abschließende Haubenstretchverpackung begeistert.

Die Besucher berichteten eindrucksvoll von ihren Erfahrungen mit dem GVO-Anbau, der in Brasilien in weiten Teilen verbreitet und auch dort nicht unbestritten ist. Die Landwirte in der Besuchsgruppen bewirtschaften im Durchschnitt 5000 ha – eine Betriebsgröße, die im Rheinland selten vorzufinden ist.